

Abschied von Roland Koch: Ein Lehrer, der Spuren hinterlässt

Roland Koch verabschiedet sich nach 40 Jahren im Schuldienst von der Realschule Winterlingen. Ein verdienter Ruhestand beginnt.

Im Herzen von Winterlingen findet ein bedeutender Wandel statt: Die Realschule verabschiedet einen langjährigen Pädagogen, der in über 40 Dienstjahren prägende Spuren hinterlassen hat. Roland Koch, der als Lehrer für Sport, Technik und Geografie tätig war, wird nach zehn Jahren an der Realschule in den Ruhestand treten. Diese Entscheidung hat nicht nur Auswirkungen auf die Schule, sondern auch auf die gesamte Gemeinschaft, die durch sein Engagement bereichert wurde.

Ein Leben für die Bildung

Roland Koch hat nicht nur unterrichtet, sondern auch zahlreiche zusätzliche Rollen übernommen. So war er Fachbetreuer im Bereich Technik und setzte als Sicherheitsbeauftragter im Schwimmsport Maßstäbe für Qualität und Sicherheit. Zudem engagierte er sich als Referent für „Jugend trainiert für Olympia“ und organisierte die Bundesjugendspiele sowie den Wintersporttag. Dies alles machte ihn zu einer integralen Persönlichkeit im schulischen und regionalen Sportgeschehen.

Wertvolle Erinnerungen und Zukunftsvisionen

In seiner Abschiedsrede sprach Rektorin Kathrin Kipfmüller seine

langjährige Karriere an und stellte fest, dass Koch in seiner Laufbahn viele „Gipfel“ erklommen habe. „Jetzt haben Sie den höchsten Gipfel erreicht und können auf eine beeindruckende Lebensleistung zurückblicken“, sagte sie. Diese Metapher spricht nicht nur von seiner beruflichen Entwicklung, sondern auch von der Inspiration, die er vielen Schülern und Kollegen gegeben hat.

Gemeinsame Erinnerungen schaffen

Die Schulgemeinschaft hat erheblichen Dank für die Ausdauer und den Einsatz, den Roland Koch während seiner Karriere zeigte. Sein Engagement im Schulsanitätsdienst, wo er viele Schüler zu Sanitätern ausbildete, zeigt, wie weitreichend seine Bemühungen waren, das Schulleben aktiv zu gestalten.

Der neue Lebensabschnitt beginnt

Mit dem Eintritt in den Ruhestand sieht der 40-Jährige den Möglichkeiten des Lebens. Koch plant, mehr Zeit mit seinen Hobbys zu verbringen, insbesondere mit Wandern und Reisen. „Ich blicke mit Freude und Dankbarkeit auf meine Zeit an der Realschule Winterlingen zurück“, äußerte er in seiner Dankesansprache. Diese positive Einstellung spiegelt das umfassende Engagement wider, das er in seiner Rolle als Lehrer und Mentor geleistet hat.

Ein abschließender Blick auf die Gemeinschaft

Die Verabschiedung von Roland Koch ist mehr als nur ein persönlicher Abschied; sie symbolisiert auch einen Wandel in der Schulgemeinschaft. Die Werte und Maßnahmen, die er in den Jahren gefördert hat, bleiben in den Herzen und den Erinnerungen der Schüler und Kollegen verankert. Winters menschen sind dankbar und stolz auf einen Lehrer, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern stets auch als Vorbild zu wirken

wusste.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de